

citywire.de vom 09.01.2019

https://citywire.de/news/wegen-etfs-spangler-iqam-passt-gebuehrenmodell-an/a1189176?ref=international_Germany_latest_news_list

Wegen ETFs: Spängler IQAM passt Gebührenmodell an

von Maximilian Märkl 09. Januar 2019 um 09:02



Die österreichische Fondsgesellschaft Spängler IQAM Invest stellt ihr Gebührenmodell um. Damit will das Unternehmen attraktiver im Kampf gegen ETFs werden.

Sollten die Aktienfonds hinter der Benchmark liegen, wird eine reduzierte Gebühr von 0,4% verlangt. Ist das Management erfolgreicher als der Richtwert, werden die vollen 1,2% berechnet. Geschlagen werden soll der jeweils passende Net Return Index.

Besseres Alpha belohnen

Für diese sogenannte Fair-Alpha-Fee hat die Bankhaus Spängler-Tochter neue Tranchen für alle Aktienfonds aufgelegt. Sie stehen Anlegern ab einer Investitionssumme von €7,5 Millionen zur Verfügung.

„Wir entlohnen damit die Leistung, die passive Indexfonds nicht bieten. Ziel ist eine Verbesserung der Performance und damit eine Erhöhung der Attraktivität unserer Aktienfonds bei institutionellen Investoren“, sagt Markus Ploner, Geschäftsführer von Spängler IQAM Invest.

„Passive Investments entsprechen einem 1-Faktor-Modell. Wir setzen mittels Faktor Investing auf viele Faktoren und das funktioniert bereits seit mehr als zehn Jahren erfolgt“, so Ploner weiter.

Das neue Preismodell wird angeboten für folgende Fonds:

- [IQAM Quality Equity Europe](#)
- [IQAM Quality Equity Pacific](#)
- [IQAM Quality Equity US](#)
- [IQAM Equity Emerging Markets](#)
- [IQAM Equity US](#)
- [IQAM SRI Equity Europe](#)